

**Protokoll:**

Rm Diehl (CDU) erläutert, durch kritische Durchsicht des Haushalts habe man festgestellt, dass es immer wieder vorkomme, dass kleinere Maßnahmen einfach daraus verschwinden würden und man damit den Unmut des Bürgers auf sich ziehe. Als politische Vertreter wolle man dem Problem etwas entgegentreten und beabsichtige mit dem Antrag, die Verwaltung zu binden, den Rat kurzfristig zu informieren, welche Maßnahmen keine Zustimmung auf Mittelbereitstellung erhalten hätten. Die Rückkopplung sei jeweils in der nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses oder des Stadtrates ausreichend. Er bittet um Zustimmung zu dem Antrag.

Oberbürgermeister Prof. Dr. Hofmann-Göttig trägt die Stellungnahme der Verwaltung (ST/0049/2011) vor.